SULZFELD

...immer in Bewegung

Mitteilungsblatt
der Gemeinde Sulzfeld

-Amtlicher Teil-

KW 30/2023

Sommerferienprogramm 2023

Achtung – Bezahlung des Ferienprogramms nicht vergessen!

Die Teilnehmerausweise sind verschickt. Bitte die Gebühren in den nächsten Tagen auf das Konto der Gemeinde Sulzfeld überweisen:
Volksbank Bruchsal-Bretten IBAN: DE39 6639 1200 0000 2288 00
BIC: GENODE61BTT Verwendungszweck: Ferienprogramm 2023

Es besteht die Möglichkeit, sich für folgende Veranstaltungen noch kurzfristig anzumelden:

Datum	**Nr.**	**Veranstaltung**	**Betrag in €**
Mi. 02.08.	3	Wir gestalten ein Windlichtglas mit Makramee	8,00
Do. 03.08.	4	Märchenwanderung im Zauberwald	8,00
Mo. 07.08.	7	Picknick mit Jolinchen	-
Di. 08.08.	8	Das kleine Räuber-Einmaleins	6,00
Mo. 14.08. bis Fr. 18.08.	12	Abenteuer Turnhalle	10,00
19.08.	13	Adventure-Radtour und Fahrten auf dem Bikepark	-
30.08.	17	Ein Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr	5,00
31.08.	18	Mobile Kochschule	15,00
07.09.	21	Ein Besuch im Rathaus	-

Anmeldebogen bzw. Programmheft erhältlich im Internet unter www.sulzfeld.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Sulzfeld

Rathausplatz 1, Telefon: 07269/78-0
Internet: www.sulzfeld.de E-Mail: info@sulzfeld.de
Mo 8:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
Di – Do 8:00 – 12:00 Uhr, 13:30 – 16:00 Uhr
Fr 8:00 – 12:00 Uhr

Müllabfuhr

Woche 31
Montag, 31.07.2023 Wertstoff 80-240l + 660-1100l
Dienstag, 01.08.2023 Bioabfall 80-240l + 660l
Woche 32
Montag, 07.08.2023 Restmüll 60-240l + 1100l
Dienstag, 08.08.2023 Bioabfall wö 80-240l + 660l
Ihr Abfallbehälter sollte am Abfuhrtag bereits um **6.00 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand stehen. Wir empfehlen daher, bereits am Vorabend den Behälter bereitzustellen.

Wertstoffhof und Grünabfallsammelplatz

Adresse: Neuhöfer Str. 57
Mi. 13.00 - 18.00 Uhr (während der Winterzeit 17 Uhr)
Fr. 14.00 - 17.00 Uhr Sa. 9.00 - 15.00 Uhr
Wertstoffhof:
Annahme von Papier, Pappe, Kartonagen, Metalle, Holz: unbehandelte Bretter und Holzschnitt, Spanplatten, Holzmöbel (müssen zerlegt sein), Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett, KEIN Holz aus dem Außenbereich, Styropor (nur weißes Verpackungsmaterial), verwertbarer Bauschutt (max. 50 Liter je Anlieferung), Elektrokleingeräte, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien, Kork
Grünabfallsammelplatz:
Annahme von holzigen, krautigen und grasigen Grünabfällen. Annahme von Biomüll, **Hinweis**: Eine Trennung der krautigen von den grasigen Abfällen ist nicht notwendig!
Anlieferungen außerhalb der Öffnungszeiten des Wertstoffhofs sind nicht gestattet, genauso die Ablagerung außerhalb des Wertstoffhofs!

AbfallWirtschaftsBetrieb Landkreis Karlsruhe — LANDKREIS KARLSRUHE

Abfallberatung Gemeinde (vormittags)	07269/78-30
Biomüll-Hotline	0800 2 9820 40*
oder: www.die-biotonne.de	
Containerdienst-Hotline	0800 2 9820 10*
Privatkunden-Hotline	0800 2 9820 20*
Sperrmüll-Hotline	0800 2 9820 30*

*12 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend

Reklamations-Hotline	0800 2 160 150
oder: www.awb-landkreis-karlsruhe.de	

Altglasentsorgung

- Festplatz Neuhöfer Straße
- Zufahrt von Am Honigbaum zur Ravensburghalle

Notdienste

Wasserversorgung	0711/9732100
Nahwärmeversorgung	07252/913230
Polizeiposten Sulzfeld, tagsüber	911300
Sulzfeld Krankentransport (sitzend)	911091
Stromversorgung EnBW Regionalzentrum Nordbaden:	
Zentrale Ettlingen	07243/180-0
kostenfreie EnBW Störungsnummer Strom	0800 3629477
Störungsstelle PŸUR ehemals PrimaCom	030/25777777
Informationen zum Kabelanschluss	0341/42371999
Kabelanschluss Störungsstelle	0341/42372000
ErdgasVersorgung	
Netze Südwest Störungsnummer	0180 2056229
Beratung, Siemensstr. 9, 76275 Ettlingen	07243/3427-111
Verbraucherzentrale, InfoTelefon	0180 5 50 59 99

Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr und Fr. 10 bis 14 Uhr

Notrufnummern

Polizei	**110**
Feuerwehr	**112**
DRK Rettungsdienst / Notarzt	**112**

Augenärztlicher Notdienst

zu erfragen über **Tel.: 116 117**

Kinderärztlicher Notdienst

Kinderärztlicher Notfalldienst an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 – 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen, **Tel. 07131 49-37010**. Nach 22.00 Uhr ist die Kinderärztliche Bereitschaft über die Telefon-Nr.: 116 117 zu erfragen.

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Landesweit gilt die einheitliche **Rufnummer 116 117**. Die Notfallpraxis für Sulzfeld ist in der Rechbergklinik Bretten, Edisonstr. 10 untergebracht. Die Praxis ist für Rollstuhlfahrer geeignet. Erreichbar in folgenden Zeiten: Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr bis 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 Uhr bis 23.00 Uhr

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg
Tel. 0761/120 120 00
Patientinnen und Patienten können unter der o.g. Notfalldienstnummer erfahren, welche Zahnarztpraxen in unmittelbarer Umgebung gerade Notdienst haben. Die neue einheitliche Notfalldienstnummer löst die bisherige kreisbezogene Rufnummer ab. Nach Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur können die diensthabenden Praxen nach der Entfernung zum Anrufenden ermittelt werden. So verkürzen sich zukünftig die Anfahrtswege.

Tierärztlicher Notdienst

Am 29./30.07.2023
TÄ Zitsch, Bahnhofstr. 32, Bretten, Tel: 07252/95650, mobil: 0152/21668647
Notfälle bitte vorher telefonisch anmelden.

Notdienst der Apotheken (www.lak-bw.de)

Donnerstag, 27,.07.2023
Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Str. 41, Tel: 07138/7666
Freitag, 28.07.2023
Schloss-Apotheke Flehingen, Samuel-Friedrich-Sauter-Str. 2, Tel: 07258/7490
Samstag, 29.07.2023
Apotheke am Karlsplatz Eppingen, Am Karlsplatz 5, Tel: 07262/6760
Sonntag, 30.07.2023
Stadt-Apotheke Schwaigern, Schnellerstr. 2, Tel: 07138/97180
Montag, 31.07.2023
Rock-Apotheke Kirchardt, Hauptstr. 72, Tel: 07266/1418
Dienstag, 01.08.2023
Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigener Str. 12, Tel: 07267/91210
Mittwoch, 02.08.2023
Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60, Tel: 07131/90670
Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1, Tel: 07250/8811
Änderungen vorbehalten-

Sperrhotline für den neuen Personalausweis

Tel. 116 116 (Mo. - So. 0 - 24 Uhr)3,9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, auch aus dem Ausland erreichbar, maximal 42 ct./Min, aus dem Mobilfunknetz oder direkt bei ihrem Passamt.

Deutsche Post

Mo. - Fr. 9.30 Uhr – 12.30 Uhr
Di. – Fr. 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Sa. 9.30 – 12.30 Uhr

W54 Gebrauchtes bringen oder kaufen

Hier darf JEDER einkaufen!
Weißhoferstr.54, 75015 Bretten
Tel. 07252/ 9664237
E-Mail : w54@diakonie-laka.de
Spendenannahme von Kleider- und Haushaltwaren, Schuhe, Bücher, Wäsche, Spielzeug und vieles mehr.
Öffnungszeiten: Montag- Freitag: 10-18 Uhr,
Samstag: 10-13 Uhr
Besuchen Sie uns bitte auf Facebook : W54- gebrauchtes bringen oder kaufen

---

www.diakoniestation-suedlicher-kraichgau.de

Diakoniestation Südlicher Kraichgau e.V. Kürnbach · Sulzfeld · Zaisenhausen

Kronenstr. 1, 75056 Sulzfeld
Telefon: 07269-91 96-0 /
In Notfällen: 0162/255 89 90
Pflegedienstleiterin: Heike Schwarz
(Beratung nach Vereinbarung, auch zuhause) Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.30 – 12.00 Uhr

Folgende Leistungen bieten wir Ihnen an:

- ✓ Häusliche Krankenpflege (auch am Wochenende)
- ✓ Rund um die Uhr Rufbereitschaft
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Nutzung des Pflegebads auch für Gäste
- ✓ Tagespflege (kostenloser Schnuppertag möglich)
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Demenzbetreuung durch geschulte Helferinnen zuhause
- ✓ Anerkannte Stelle für den Bundesfreiwilligendienst

Sulzfelder Bürger Bahnhof

FEIERN I TAGEN I KOCHEN

In der Location mit einmaligem historischen Flair: Bürgerbahnhof Sulzfeld
Zwei Räume (für 58 und 30 Personen) | Flexible Gestaltung möglich: z.B. nur Räume oder Restaurantservice | Kompetente Beratung | Hochwertige Vollausstattung | Komplette Küche | Soundanlage Beamer | Seminarausstattung uvm.
NEU: Optimale Raumakustik | Klimaanlage | Zugang und WC barrierefrei
Schenken Sie Ihren Gästen eine besondere Erinnerung im echten Bahnhofsstil.
Kontakt: 07269-78-0 (Mo-Fr. 8:00-12:00, Mo-Do. 14:00-16:00) I buergerbahnhof@gmail.com I www.buergerbahnhof-sulzfeld.de (über das Kontaktformular)

Familienpflege der Evangelischen Sozialstation Eppingen

Wenn Mama krank wird, kommt die Familienpflegerin und hilft. Weitere Informationen unter Tel. 07262-252 3021

Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin: Anette Gablenz, Tel. 6000 oder 0151/50539247, vormittags: Tel. 919653

TAGESELTERNVEREIN Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis KarlsruheNord e.V. Kindertagespflege – finanziell gefördert

Sommer – Sonne – Ferienzeit

Der Tageseltenverein wünscht allen Kindern und ihren Familien eine schöne und unbeschwerte Sommerzeit!
Wir stehen Ihnen auch in den Sommerwochen gerne als Ansprechpartner rund um das Thema Kindertagespflege zur Verfügung!
Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Peschel, Telefon-Nr.: 07251 981 987-1
Email: i.peschel@tev-bruchsal.de
Voranmeldung zur monatlichen Sprechstunde bitte telefonisch oder per Email.

Wald-Info: Sprechstunde des Försters

Die **nächste** fixe **Sprechstunde** wird **Anfang Oktober 2023**, zum Beginn der neuen Einschlagssaison, stattfinden. Den exakten Termin entnehmen Sie bitte aus den jeweiligen Amtsblättern. Anfragen an den Förster (von April bis September) richten sie direkt an Ihre Gemeindeverwaltung.
Diese Anfragen werden wöchentlich bis 14tägig an den Revierförster weitergeleitet. (Ausgenommen sind Urlaubszeiten.)
Für Sulzfeld: Frau Westermann: 07269 – 78 33

Fachstelle Sucht Karlsruhe/Bruchsal

des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation GmbH (bwlv)
Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal, Hildastr.1, 76646 Bruchsal
Tel: 07251/9323840, Email: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten:

Vormittags:	MO. DI. FR 09:00 bis 12:00 Uhr
	DO 09:00 bis 13:00 Uhr
Nachmittags:	MO 14:00 bis 18:00 Uhr
	DI - DO 14:00 bis 16:30 Uhr
Offene Drogensprechstunde:	MO 15:30 bis 18:00 Uhr
	DO 10:00 bis 12:30 Uhr

---

vhs Volkshochschule Karlsruhe Land

Das **Angebot der VHS Sulzfeld** finden Sie unter
www.vhs-karlsruhe-land.de
https://www.facebook.com/vhs.karlsruhe.land/
https://www.instagram.com/vhs_karlsruhe_land/

	Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Sa.	29.07.	Schneckenhaus Gartenkinder	Tag der offenen Tür anlässlich des 5-jährigen Jubiläums	Gartenkindergarten	14.00 – 17.00
So.	30.07.	SPD-Ortsverein Sulzfeld-Zaisenhausen	Sommerfest	Sonnenfeldhof	14.30
Mo. – Fr.	31.07. – 08.09.	Gemeinde/Vereine	Sommerferienprogramm		

Zum Geburtstag gratulieren wir herzlich

Allen Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen. Glückwünsche auch an all diejenigen, die im Mitteilungsblatt nicht genannt werden möchten.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:
Am 15.07.2023 Silas Jäger
Eltern: Tobias Jäger und Lena Krambs, Kürnbacher Str. 4

Wir gratulieren herzlich!

Die Verwaltung informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

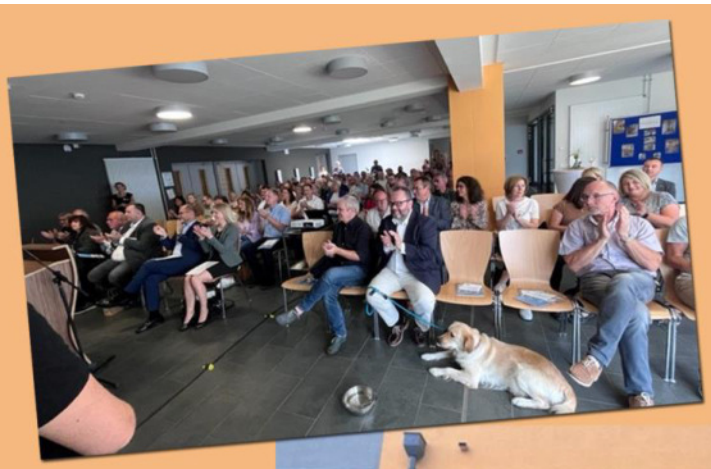
heute darf ich Ihnen das letzte Mal im Amtsblatt schreiben. Am 31. Juli endet meine Amtszeit, nachdem mich Lauffen a. N. zum Jahresanfang gebeten hat in ihrer Stadt zu kandidieren. Leicht fällt mir der Wechsel nicht. Gerne war ich im Dienst unserer Gemeinde tätig. Viele Menschen sind mir in den letzten Jahren ans Herz gewachsen. Ich werde die Zeit hier nicht vergessen und Sulzfeld stets verbunden bleiben. Es war mir eine Ehre, 13 Jahre lang Bürgermeisterin von Sulzfeld gewesen zu sein.
Am Herzen lag mir unser Motto „Sulzfeld - immer in Bewegung“ umzusetzen. Angegangen haben wir in den letzten 13 Jahren u. a. die Sanierung der Ravensburghalle mit Neubau Mensa, die Unterstützung des Turnvereins für den Bau des Sparkassen-Sportparks, eine Outdoor-Fitnessanlage auf dem Schulhof, die Bücherei in größeren Räumen im „Gewerbepark unter der Ravensburg“, die Erweiterung des Restaurants auf der Ravensburg, neue Feuerwehrfahrzeuge (LF 10, MTW, GWT), die Sanierung der Ortsdurchfahrt Mühlbacher Straße, den Bau von mehreren Regenrückhaltebecken, die Ausschilderung von Rad- und Wanderwegen, das Projekt „Wein & Stein“ im Rahmen des Landesprogramms „Zukunftsfähig im Ländlichen Raum“, den Neubau des Gartenkindergartens, der Krippe im Bürgerhaus sowie die Sanierung und Erweiterung des evangelischen Kindergartens und Umbauarbeiten im kommunalen Kindergarten. Dankbar bin ich für die Sanierung und Belebung des Bürgerbahnhofs durch die Bürgergenossenschaft sowie die bevorstehende Nachnutzung des Rentamts. Großprojekte waren die Neubaugebiete „Kürnbacher Weg A und B“, die innerörtliche Entwicklungsfläche „An der Murr“, das Gewerbegebiet „Riegel“ mit Ansiedlung des Aldis und um bestehenden Betrieben mit Erweiterungsbedarf eine Perspektive in Sulzfeld zu sichern sowie die Fortführung des interkommunalen Industriegebiets in Flehingen, das Wohnquartier „Königstraße mit Schlosscafé“ sowie schließlich die Sanierung und Erweiterung der Gemeinschaftsschule inklusive Modulbau und Sicherung des Standorts der weiterführenden Schule. In den Wohngebieten wurden Tempo-30er-Zonen eingeführt, mehrere Straßen saniert, Breitband für schnelles Internet ausgebaut, auf dem Friedhof neue Bestattungsformen (Erweiterung Sarg- und Urnenfelder, Gärtnerbetreutes Grabfeld, Erweiterung Stelenanlage) sowie der Friedpark auf dem alten Friedhof etabliert, fünf öffentliche Parkplätze mit 41 Stellplätzen in der Ortsmitte gebaut sowie eine Stellplatzsatzung für zusätzliche private Stellplätze ausgearbeitet. Wichtig war die Aufnahme ins Stadtsanierungsprogramm, welches Fördermittel für die Kommune wie Private ermöglicht (aktueller Förderrahmen 3 Mio. €). Zusammen mit dem Leader- und ELR-Programm (insbes. für Quartier Königstraße mit Schlosscafé) sowie unzähligen Fachförderungen konnten mehrere Millionen Fördermittel nach Sulzfeld geholt werden. Die hohen, aber notwendigen Investitionen wurden dadurch bestmöglich kofinanziert. Über 30 Millionen wurden in öffentliche Einrichtungen investiert. So ist es möglich, die Gebäude über ihre Abschreibungszeit von 50 Jahren hinaus zu nutzen. Unnötige Ausgaben konnten wir uns nicht leisten. Stattdessen haben wir 1,6 Mio. Euro bei Netze BW angelegt. Grundstückserlöse aus dem Gewerbegebiet sind vorfinanziert und werden in den nächsten Jahren zu Einnahmen führen. Wichtiger als bauliche Investitionen ist jedoch, dass wir in Sulzfeld ein tiefes Miteinander, eine Solidarität und eine Verbindlichkeit haben. Für mich sind Bürgernähe, Bürgerservice und Transparenz dazu wesentliche Elemente. Ziel war immer die Umsetzung der Themen, die den Bürgern wichtig sind. Diese hatten wir gemeinsam in jährlichen Bürgerversammlungen im Rahmen des Stadtentwicklungsplans „Sulzfeld 2030“ erarbeitet. Wert haben wir auf eine regelmäßige Kinder- und Jugendbeteiligung mit Kindersprechstunden, Jugendsprechstunden sowie dem Jugendbeteiligungsprojekt 8er Rat mit Jugendforum gelegt. Für Menschen ab 60 Jahren wurde 2013 der Seniorenbeirat gegründet. Wir haben eine funktionierende Ganztagsbetreuung in Krippe, Kindergarten und Schule ohne Wartelisten.
Im Umweltbereich standen Projekte wie die Sanierung der Trockenmauern im Förrenberg, Photovoltaik auf allen möglichen kommunalen Dächern, den Streuobsterlebnispfad, das Nahwärmenetz Schulzentrum sowie das Pionierprojekt „E-Car-Sharing im ländlichen Raum“ auf dem Programm.
Wichtig war mir die Pflege der Städtepartnerschaften mit Avize und El Cajon und die Neugründung der Partnerschaft mit Nowosolna in Polen, mit einem jährlichen Schüleraustausch. Sulzfeld ist eine aktive Kommune. Dementsprechend wurden viele Veranstaltungen initiiert. Bürgerbeteiligung, auch digital, gehörten ebenso dazu und wurden landesweit ausgezeichnet. Während der Pandemie holten wir eines von 50 Impfzentren des Landes nach Sulzfeld. Überhaupt wurde unsere Gemeinde in vielen verschiedenen Bereichen mit Preisgeldern geehrt.

Diese Bilanz wäre nicht möglich ohne eine effiziente und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und mit den Bürgern. Meinem engagierten Team im Rathaus, welches das Programm umgesetzt hat, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Kindergarten, Bauhof und der Schule danke ich besonders. Der Empfang im Bürgerhaus am Montag zur Verabschiedung war eine tolle Überraschung, die mich sehr gefreut hat.
Am 8. Oktober wird meine Nachfolge gewählt. Bis zur Amtseinsetzung führt mein stellvertretender Bürgermeister Ulrich Fischer die Amtsgeschäfte. Er wird von den weiteren Stellvertretern Timo Sauter und Marco Keller unterstützt. Ihnen allen gilt mein Dank für die Stellvertretung.

Am Dienstag, 25. Juli leitete ich zum letzten Mal die Gemeinderatssitzung. Über die wertschätzenden Worte von Ulrich Fischer und die Verabschiedung durch den Gemeinderat mit anschließendem Empfang im Beisein von Bürgerinnen und Bürgern sowie früheren Gemeinderäten habe ich mich sehr gefreut. Auch bin ich froh über die konstruktive und unkomplizierte Zusammenarbeit, ergänzt durch Nachsitzungen, Klausurtagungen und gemeinsame Besichtigungsfahrten.
Besonders schön war die Einweihung unserer Blanc-und-Fischer-Gemeinschaftsschule am 21. Juli mit einem Festakt und anschließendem Rundgang durch die neuen Räume. Unseren Schülerinnen und Schülern sowie der Lehrerschaft und natürlich auch Ihnen wünsche ich erholsame Sommerferien. Ich nutze diese, um mich in unserer Partnerstadt Avize, der ich mich sehr verbunden fühle, zu verabschieden.
Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, alles Gute, Gesundheit sowie Gottes Segen. Oder wie unsere französischen Freunde sagen würden: Es lebe die Gemeinde Sulzfeld!

Ihre

Sarina Pfründer
Bürgermeisterin



SULZFELD

BLANC-UND-FISCHER-
GEMEINSCHAFTSSCHULE

SANIERUNG
2019-2023

SANIERUNG
2019-2023

Bildernachlese zur Einweihungsfeier der BLANC-UND-FISCHER GEMEINSCHAFTSSCHULE

Schule eingeweiht nach Sanierung mit Festakt

Am Freitag, den 21. Juli 2023 fand die Schuleinweihung unserer neu sanierten Blanc-und-Fischer-Schule in feierlichem Rahmen statt. Neun Jahre hat das Projekt „Schulhaussanierung“ nun gedauert. 2015 wurde mit der Planung begonnen, 2023 erfolgte in den Pfingstferien der Rückumzug der Schüler. Der Erhalt des Schulstandorts erfüllt uns mit Stolz. Seit genau 10 Jahren mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 ist unsere Blanc-und-Fischer-Schule eine Gemeinschaftsschule, so Bürgermeisterin Sarina Pfründer.
Begonnen hat die Veranstaltung mit dem Auftritt des Gebärdensprachenchors. Aufgeführt wurde ein Lied von Coldplay, welches neben Gesang auch mit Gesten wiedergegeben wurde. Mit diesem besonderen Beginn wurde verdeutlicht, dass unsere Schule für Inklusion steht.
Das große Projekt „Schulhaussanierung“ wurde von zahlreichen Personen und Firmen begleitet. Ohne die Unterstützung des Gemeinderats wäre die Schulhaussanierung nicht möglich gewesen. Darin eingeschlossen sind auch die Alt-Gemeinderäte, die 2015 den Beschluss zur Sanierung gefasst haben. Um dann die Sanierung mit freien Klassenzimmern überhaupt durchführen zu können, musste zunächst Platz geschaffen werden. Dafür wurde 2016 der Modulbau gestellt. Außerdem konnten Klassen in die benachbarte E.G.O ausgelagert werden. Aus diesem Grund ging ein herzliches Dankeschön an die Blanc-und-Fischer-Familienholding, welche dies ermöglicht hatte. Die Planung der Sanierung übernahm das Büro der ARC Architekten, welche auch bereits die Ravensburghalle ertüchtigt haben. Hierbei ging ein Dankeschön an die Führungskräfte Gernot Hildebrand und Michael Hammann, sowie an Herrn Binninger und Frau Mai.
Die Sanierung umfasste die Erweiterung durch einen Verbindungstrakt mit Einbau eines Aufzuges zur barrierefreien Anbindung aller Geschosse, die energetische Sanierung und digitale Erschließung. Ein Teil der Schulklassen blieb immer im Schulgebäude. Es war also eine Operation am offenen Herzen, im laufenden Schulbetrieb. Schlussendlich wurde die Schule auf den neuesten technischen und auch optischen Stand gebracht. Die moderne Einrichtung sowie die hellen Farben und das viele Licht sorgen für eine freundliche Lernumgebung. Als eines der Highlights der neuen Schule gilt der Haupteingang mit dem Namenszug. Der Dank für die hochwertige Ausführung ging an die Blanc und Fischer Familienholding mit CFO Heiko Pott sowie Leiterin der Ausbildungsakademie Santina Panzer und technischer Ausbilder Filippo Carro. Besonders dankte Bürgermeisterin Pfründer Rektor Andreas Schey und Konrektorin Ilona Reder. Eine Schulsanierung über vier Jahre geht an die Substanz. Es hat viel Kraft gekostet, Staub und Nerven. Ein aufrichtiges und ehrliches Dankeschön richtete Bürgermeisterin Sarina Pfründer an unsere Schule, das Lehrer-Team und das Rektorat sowie Frau Harborth aus dem Sekretariat, dass Sie die Sanierung so durchgestanden haben. Ein weiteres Dankeschön ging auch an den Hausmeister Thomas Gänsbauer und seinen Stellvertreter Richard Hannemann. Sie haben geschwitzt, gewuselt, geflucht, aber schließlich die Baustelle am Laufen gehalten, egal ob am Abend oder am Wochenende. Sie waren immer als direkte Ansprechpartner mit großem Einsatz vor Ort. Ebenfalls besuchte Frau Ingeborg Kern, die Frau des früheren Hausmeisters, die Feier. Besonders stellte Bürgermeisterin Pfründer die Arbeiten von Bauamtsleiterin Isabell Dittes heraus. Darin miteingeschlossen wurde ihre Vorgängerin Ulrike May-Schorb, die sich für den Modulbau und die Planung der beiden Bauabschnitte verantwortlich zeichnete. Das Team wird komplettiert durch Gabriele Mühling. Sie nahm stellvertretend die Grüße und das Präsent entgegen. Diese drei Frauen haben das Projekt „Gemeinschaftsschule“ mit herausragendem Engagement begleitet. Ebenso die Mitglieder des Runden Tisches mit etlichen Sondersitzungen.
Im Laufe der Veranstaltung wurde der Grundstein zur Sanierung enthüllt. Dieser hat unser Sulzfelder Naturstein-Ingenieur Torsten Kern angefertigt und gespendet!
In ihrer Dankesrede richtete sich die Bürgermeisterin an ihr gesamtes Rathaus-Team. Ihre rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein engagiertes Team, auf das man zählen kann. Gleiches gilt für unsere Erzieherinnen in der Krippe und im Kindergarten, sowie die MitarbeiterInnen im Projekt Lernen & Freizeit und der Mensa unter Leitung von Frau Roswitha Eichner. Die Bürgermeisterin hob außerdem den schlagkräftigen Bauhof samt Wertstoffhof hervor, welche ebenfalls in der Woche der Schlüsselübergabe die von den Schülern lange gewünschten Sitzbänke gefertigt haben.
Auch ehemalige Mitarbeiter wurden in den Dank miteingeschlossen. Ein besonderes Dankeschön ging hier vor allem an die Hauptamtsleiter Heiko Röth und Bernfried Hettler, welche die Schulsanierung mit vorbereitet haben. Dankbar sei Sie auch für das Team der Kämmerei. Jedes kommunale Projekt wäre nicht möglich ohne die Mitarbeiter in der Kämmerei, die unzählige Rechnungen verbuchen mussten. Ihren Dank richtete Sie an Kämmerer Rainer Zimmermann und sein Team.
Ihr letzter Dank an diesem Tag ging an Diana Graca. Frau Graca hat die tolle Veranstaltung und anschließende Feier auf der Rathauswiese organisiert. Zu der Veranstaltung gehörte auch eine obligatorische Schlüsselübergabe. Der Schlüssel wurde in Form eines Hefezopfschlüssels von Architekt Gernot Hildenbrand an Rektor Schey und Bürgermeisterin Pfründer übergeben. Gespendet wurde dieser von der Bäckerei Finck. Im Anschluss fanden dann der Bundestagsabgeordneter Nicolas Zippelius (CDU), die Landtagsabgeordneten Ansgar Mayr (CDU) und Dr. Christian Jung (FDP) sowie Schulrätin Nikola Steinbach vom staatlichen Schulamt Karlsruhe passende Worte für die Schulhaussanierung und die geleistete Arbeit aller Beteiligten. Schulrätin Nicola Steinbach meinte, dass sich trotz der hohen Gesamtkosten und enormen Preissteigerungen die Investition lohne. Schüler träfen hier auf einen Ort, der Chancen für methodisches Lernen ermögliche, die Gemeinschaft erlebbar mache und in der eine wertschätzende Umgebung vorherrsche. Frau Steinbach sagte: „Bildung ist wichtig und Kinder sind die Ressourcen unseres Landes“. Nach den Beiträgen und Reden wurde in Kleingruppen mit allen Gästen ein Rundgang durch das neue Schulhaus gemacht. Dabei wurden einzelne Klassenzimmer und Lehrerzimmer besichtigt. Jeder konnte sich so ein eigenes Bild von der neu sanierten, modernen Schule machen. Im Anschluss an die Besichtigung klang die Veranstaltung mit guten Gesprächen aus. Hierfür wartete auf der Rathauswiese ein leckeres Grillbuffet.

Blanc und Fischer Corporate Services GmbH & Co. KG spendet Namenszug
Unter den geladenen Gästen befand sich auch Heiko Pott, CFO der BLANC & FISCHER Familienholding, der in seiner Rede auf die langjährige Kooperation zwischen der Gemeinschaftsschule und dem Oberderdinger Unternehmen einging. Regelmäßige Bewerbertrainings, Berufsorientierungstage, Schüler-Praktika oder Elternabende zur Berufsorientierung sind nur eine kleine Auswahl der Angebote, bei denen Schule und Wirtschaft Hand in Hand zusammenarbeiten. Bereits 2007 erfolgte die Umbenennung in „Blanc-und-Fischer-Schule“. Die Namensgebung erinnert an Heinrich Blanc und Karl Fischer, die Gründer der heute zur BLANC & FISCHER Familienholding gehörenden Unternehmen BLANCO und E.G.O. „Nach so vielen gemeinsamen Jahren war es uns wichtig, uns auch an der Generalsanierung der Schule zu beteiligen“, sagte Heiko Pott. BLANC & FISCHER übernahm die Kosten für den Namenszug an der Außenfassade im Wert von rund 7.000 €. „Uns verbindet unsere Kooperation und so manche Vita: In unseren Reihen haben wir nämlich viele Beschäftigte, die in der Blanc-und-Fischer-Schule ihren Abschluss gemacht haben“, sagte Pott. Die BLANC & FISCHER Familienholding, ist einer der größten Arbeitgeber der Region.

Über die BLANC & FISCHER Familienholding
Die BLANC & FISCHER Familienholding prägt den Lebensraum Küche weltweit. Zur Unternehmensgruppe gehören der französische Spezialist für Kochfelder mit verschiedenen Beheizungsarten sowie Backöfen und Dunstabzüge ARPA, das Start-up ATOLL, das Induktionstische und Outdoorküchen vermarktet, der Produzent von Investitionsgütern für Großküchen und Zulieferer der Industrie B.PRO, der interne Dienstleister für IT und übergeordnete Funktionen BLANC & FISCHER Corporate Services, der Spezialist für den Wasserplatz in der Küche BLANCO, der Komponentenzulieferer für Hersteller von Hausgeräten E.G.O. sowie der Spezialist für Edelstahllösungen KUGEL. Insgesamt beschäftigen diese Unternehmen rund 9.000 Mitarbeiter in 23 Ländern und an 55 Standorten weltweit. 2022 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von nahezu 1,45 Mrd. Euro. Die Holding ist zu 100 Prozent im Besitz der Familien Blanc und Fischer.
Mehr Informationen unter: www.blanc-fischer.com

Bürgermeisterin Sarina Pfründer aus dem Kreis der Gesellschafter und Aufsichtsräte der Wirtschaftsförderung Industriegebiete Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach, Zaisenhausen verabschiedet

Im Rahmen der Gesellschafter- und Aufsichtsratssitzung der Wirtschaftsförderung Industriegebiete Oberderdingen, Sulzfeld, Kürnbach, Zaisenhausen GmbH & Co. KG (WFI) verabschiedete Bürgermeister Thomas Nowitzki in seiner Funktion als Geschäftsführer der WFI Sulzfelds Bürgermeisterin Sarina Pfründer von ihrem Amt als Geschäftsführerin der WFI. Ab Dienstag, 1. August 2023 nimmt sie ihr neues Amt als Bürgermeisterin in Lauffen am Neckar an.
Bürgermeisterin Sarina Pfründer übernahm mit Eintritt in ihr Amt als Bürgermeisterin der Gemeinde Sulzfeld 2010 das Amt der WFI Geschäftsführerin. Zum Abschied überreichte ihr Bürgermeister Thomas Nowitzki ein Präsent und dankte ihr für die langjährige und gute Zusammenarbeit innerhalb der interkommunalen Wirtschaftsfördergesellschaft.
Bürgermeisterin Sarina Pfründer bedankte sich für das Geschenk und die stets gute Zusammenarbeit innerhalb der WFI. Ebenso hob sie die sehr positive Entwicklung des interkommunalen Industriegebiets in den letzten Jahren bis heute hervor.

Foto: Heiko De Vita

„Ferienwoche im Circus“

im großen Circuszelt auf der Rathauswiese in Sulzfeld für Kinder im Alter von 6-13 Jahren
Das Team des bekannten Maulbronner Projektcircus BALLESSA unter der Leitung von Circusdirektor Timo Schwarzmeier trainiert und betreut die Kinder an insgesamt sechs Workshoptagen. Dabei können die Kinder in echter Circusatmosphäre die unterschiedlichsten Disziplinen (Jonglage, Akrobatik, Clownerie, Kugellauf, Seiltanz, Fakirkünste u. v. m.) erproben.
Termin: Montag, 21. – Samstag, 26. August, jeweils von 9.30 – 16.00 Uhr
Gebühr: 189,00 €
Verpflegung: inklusive Mittagessen, Getränken und Snacks zwischendurch
Bitte mitbringen: 3-teiliges Besteck, Trinkbecher, tiefer Teller Geschirrtuch, Sportkleidung sowie Kopfbedeckung
Abschlussvorstellungen:
Freitag, 25.08. um 16.00 Uhr
Samstag, 26.08. um 14.00 Uhr
Eintritt: 8,- €, Kinder 4,- €

Anmeldung ausschließlich über das Kontaktformular auf www.circus-ballessa.de

Energiesparmaßnahmen in der Straßenbeleuchtung

Als weitere Maßnahme zur Einsparung von Energie wird im Gemeindegebiet jede zweite Straßenlampe in der Nachtzeit zwischen Mitternacht und 4 Uhr abgeschaltet. Die Firma Elektro Stupp hat im Auftrag der Gemeinde mit den hierzu notwendigen Arbeiten begonnen. Der Anfang wurde im nordöstlichen Gemeindegebiet an der Fortschaltstelle in der Neuhöfer Straße gemacht. Die Umstellung erfolgt etappenweise Straßenzug für Straßenzug und wird sich bis in den Herbst hinein erstrecken.
Diejenigen Lampen, die nicht die ganze Nach hindurch brennen, werden mit einer weiß-rot-weißen Markierung versehen, dem sogenannten Laternenring (siehe Foto). Der Laternenring ist ein offizielles Verkehrszeichen und für Autofahrer wichtig hinischtlich der Frage, ob sie ihr parkendes Fahrzeug durch Einschalten des Parklichts selbst beleuchten müssen. Das Einschalten des Parklichts ist nach §17 Absatz 4 der Straßenverkehrsordnung immer dann gefordert, wenn die Straßenbeleuchtung das Fahrzeug auf ausreichende Entfernung nicht deutlich sichtbar macht.
Von der Maßnahme ausgenommen sind die Ortsdurchfahrtsstraßen, also die Hauptstraße, die Mühlbacher Straße, die Ochsenburger Straße, die Kürnbacher Straße sowie der Bahnhof. In diesen Straßen bleiben alle Straßenlampen die gesamte Nacht hindurch eingeschaltet.

Verordnung der Gemeinde Sulzfeld über den Ladenschluss anlässlich der „3. Regioschau Kraichgau“ am 24.03.2024, der Kirchweih am 22.09.2024 und der Wildtage am 10.11.2024

Aufgrund des § 8 Abs. 1 des Gesetzes über dir Ladeneröffnung vom 14.02.2007 (GB1. Baden-Württemberg, S.135) ergeht folgende

Verordnung

§ 1

An den Sonntagen 24.03.2024 anlässlich der „3. Regioschau Kraichgau“, 22.09.2024 anlässlich der Kirchweih und 10.11.2024 anlässlich der Wildtage dürfen in Sulzfeld in Abweichung von den allgemeinen Ladenschlusszeiten nach § 3 des Gesetzes über die Ladenöffnung die Verkaufsstellen des Einzelhandels von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet werden.

§ 2

Die Vorschriften des Gesetzes über die Sonn- und Feiertage sind zu beachten.

§ 3

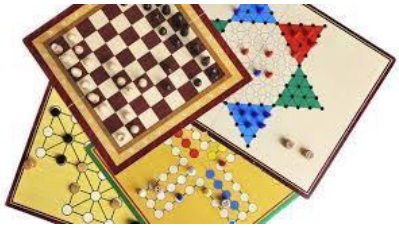
(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften der Satzung zuwiderhandelt.
(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 € geahndet werden.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage ihrer Verkündigung in Kraft.

Sulzfeld, den 25.07.2023

Sarina Pfründer, Bürgermeisterin



Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zum Spielenachmittag mit Mühle, Dame und Co.

Im Rahmen des diesjährigen Sommerferienprogramms veranstaltet der Sulzfelder Seniorenbeirat mit 10 Kindern einen Spielenachmittag mit Seniorinnen und Senioren. Seien Sie dabei und verbringen Sie mit den Kindern einen geselligen Spielenachmittag. Zeigen Sie den Kindern, welche Spiele Sie in Ihrer Jugend gespielt haben. Und vielleicht haben Sie ja den ein oder anderen Kartentrick auf Lager?!
Die Veranstaltung wurde bereits in vergangenen Jahren erfolgreich durchgeführt. Man konnte sehen, wieviel Spaß Jung und Alt beim gemeinsamen Spielen haben.

Treffpunkt: Speisesaal im Seniorenzentrum der Diakoniestation in der Kronenstraße

Termin: Dienstag, 01. August, 14:00 - 16:00 Uhr

Verpflegung: Es gibt Getränke und Kuchen

vhs Volkshochschule Karlsruhe Land

VHS Karlsruhe Land wählt neuen Vorstand

Die Mitgliederversammlung der Volkshochschule (VHS) Karlsruhe Land hat am 20. Juli im Rathaus Linkenheim-Hochstetten einen neuen Vorstand gewählt. Oberbürgermeister Sebastian Schrempp aus Rheinstetten begleitet nun für die nächsten drei Jahre das Amt des Vorsitzenden. Für seine Stellvertretung wurde im Trägerverein Bürgermeister Michael Möslang aus Linkenheim-Hochstetten und im Förderverein Bürgermeisterin Nicola Bodner aus Pfinztal gewählt. Als Schatzmeister wurde Bürgermeister Thomas Nowitzki aus Oberderdingen im Amt bestätigt. In einem weiteren Wahlgang wurde Bürgermeisterin Cathrin Wöhrle aus Zaisenhausen in das Revisor Amt gewählt.

Verabschiedet und geehrt wurde hingegen der ehemalige Weingartener Bürgermeister Klaus-Dieter Scholz, der bis dato 34 Jahre Mitglied im ehrenamtlichen Vorstand war und davon 23 Jahre den Vorsitz innehatte. Für diese herausragende Leistung wurde er von der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Weiterhin wurden Oberbürgermeister a.D. Klaus Demal aus Stutensee nach 20 Jahren Vorstandstätigkeit und der ehemalige Dettenheimer Bürgermeister Lothar Hillenbrand nach 22 Jahren als Revisor verabschiedet. Beiden sprach Oberbürgermeister Schrempp im Auftrag des ehemaligen Stuttgarter Oberbürgermeisters Fritz Kuhn als Vorsitzender des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg Dank und Anerkennung für ihre langjährige verdienstvolle Förderung der Weiterbildung in Baden-Württemberg aus und übereichte die entsprechenden Ehrenurkunden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Trägerversammlung lag auf dem Bericht des Geschäftsführers Heiko Müller. Neben neusten Informationen zum Modernisierungsprozess innerhalb der gemeinnützigen Bildungseinrichtung sowie zu besonderen Veranstaltungen anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Trägervereins erfuhren die Mitglieder insbesondere, dass der Corona bedingte Finanzschaden auf eine halbe Million Euro bilanziert wird. Da vom Land hiervon lediglich 20 % getragen wurden hat die Mitgliederversammlung entsprechende Beschlüsse gefasst, die den Ausgleich der übrigen 80 % des Gesamtschadens durch einen Maßnahmen Mix bis Ende 2026 zum Ziel haben.

Die VHS Karlsruhe Land ist ein bedeutender Weiterbildungsträger in der Region. Sie wird getragen von 15 Kommunen im Landkreis Karlsruhe und der Stadt Bad Herrenalb im Landkreis Calw. In ihren 16 Außenstellen bietet sie wissbegierigen Menschen ein reichhaltiges Weiterbildungsangebot für alle Altersstufen und Ansprüche zu sozialverträglichen Preisen (Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de).

Verkehrsschau tagte

Einmal jährlich tagt das Gremium der Verkehrsschau mit Vertretern der Verkehrsbehörde, der Polizei sowie Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung. Dieses Jahr fand die Verkehrsschau am 19. Juli 2023 im Sitzungssaal des Rathauses statt**.** Unter anderem ging es um das Thema „Sicherer Schulweg“, außerdem die Querung von der „Kirchstraße“ vom Fußweg „Bubenlauf“ herkommend. Daneben wurde auch über die Parksituationen an der Kreuzung Ecke „Mühlbacherstraße“ und „Neuhöfer Straße“, sowie vor dem Bürgerhaus, hier speziell den Kindergarten betreffend, gesprochen.

Auftaktveranstaltung zum Waldprojekt

Am 17. Juli 2023 besuchte Bürgermeisterin Sarina Pfründer die Auftaktveranstaltung der mehrtägigen Waldprojekte für weiterführende Schulklassen im Revier Sickinger Hügelland. Schwerpunkt der Veranstaltung war die Waldpädagogik. Der Auftakt, veranlasst durch das Forstamt (Landratsamt Karlsruhe), fand im Gemeindewald Oberderdingen statt. Revierförster Herr Deschner stellte die Arbeit des regionalen Bildungszentrums „Waldpädagogik Karlsruhe“ vor. Ein daraus resultierendes Angebot ist der waldpädagogische Tag. Seit 2008 erhalten Schülerinnen und Schüler der umliegenden weiterführenden Schulen somit die Möglichkeit, den Wald und, die durch den Klimawandel hervorgerufenen Herausforderungen kennen- und verstehen zu lernen.